



Abteilung Karate - Jahresbericht 2023/24

Etikette

Es gibt im Karatetraining eine hierarchische Unterscheidung: Neben dem Sensei, dem Lehrer, gibt es die Senpai (ältere Schüler in Bezug auf Zugehörigkeit/Graduierung) und Kohai (jüngere Schüler), die sich auch bei der Aufstellung zur Begrüßung von rechts (älter) nach links zeigt. Ein Senpai oder auch Sempai hat im Budō eine gewisse Vorbildfunktion und sollte den jüngeren Mitschülern immer mit Rat und Tat zur Seite stehen, sich ihnen aber nie aufdrängen. Jedes Karatetraining beginnt und endet traditionell mit einer kurzen Meditation (Mokuso/Augen schließen). Dies soll auch den friedfertigen Zweck der Übungen zum Ausdruck bringen. Die kurze Meditation lässt auf die Tradition des Karate als Weglehre (Do) schließen, obwohl das heutige Training vielfach ebenso nach modernen sportlichen Gesichtspunkten wie Fitness- und Wettkampfttraining ausgerichtet ist. Auch beginnt und endet jedes Karatetraining, jede Übung und jede Kata mit einem Gruß. Dadurch wird das erste Prinzip der 20 Regeln von Gichin Funakoshi zum Ausdruck gebracht: „Karate beginnt und endet mit Respekt!“ Für gewöhnlich ist es üblich, vor Betreten und Verlassen der Halle die darin Versammelten mit einer kurzen Verbeugung zu begrüßen. Danach wird gemeinsam ein Grußritus (Rei) zelebriert, in der sich Schüler und Meister voreinander und vor den alten Meistern und Vorfahren im Geiste verneigen. Diese werden oft repräsentiert durch ein Bild an der Stirnseite, dem Shomen des Dojo.

Rückblick 2023

Gleich im Januar starteten wir voll durch um für die anstehende Karateprüfungen fit zu sein. Ende März ging es mit unseren Karatekas samt Anhang zum SV nach Hirschlanden zum Oster-eierschießen.

Vom 18. - 21. Mai fand in Marbach am Neckar das Spring-Camp mit Souke Mitsuya (9. Dan Hanshi) statt. Bei dem Lehrgang war ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit Einheiten in Kata, Kumite und Kobudo geboten. Zum Abschluss legte Phineas seine Prüfung zum 1. Dan Karate ab.

Unseren „Chef-Trainer“ Mimmo Vermiglio (7. Dan Kyoshi) luden wir am 7. Juli in unser Dojo ein mit uns einen Kobudo-Lehrgang und Prüfungen zu machen.

Eine Woche später konnten unsere erwachsenen Karatekas beim Vereinspokalschießen wieder richtig punkten und belegten den 1. und 4. Platz mit ihren Teams und zwei 1. Plätze bei den Einzelwertungen.

Der Herbst-Lehrgang fand dieses Jahr vom 20. - 22. Oktober in Rielingshausen statt. Hier bestand Sean seine Prüfung zum 1. Dan Karate.

Am Mittwoch danach besuchte uns Souke noch in unserem Dojo in Ditzingen und leitete das Training. Michael und Margit nahmen außerdem an zwei Sytema-Lehrgängen mit Matt Hill in Marbach teil.





Turn- und Sportfreunde
Ditzingen 1893 e.V.



Am letzten Freitag vor den Weihnachtsferien gab es für die Kinder Gebäck, Saft und ein lockeres Zirkeltraining zum Spaß. Die Erwachsenen beendeten das Jahr mit einem gemeinsamen Essen im Schützenhaus.

Traditionelle Kampfkunst ist **für alle Altersklassen geeignet** und stellt einen lebenslangen Weg des Lernens und Übens dar. Alle Interessierten und Kampfkunstbegeisterten sind herzlich eingeladen an einem unverbindlichen Probetraining teilzunehmen. Einsteigerkurse für Kinder ab 7 Jahren finden jeweils nach den Oster- und Sommerferien statt und werden im Ditzinger Anzeiger ausgeschrieben. Erwachsene und Jugendliche können jederzeit einsteigen.

Weitere Infos und viele Bilder gibt es auf unserer Homepage www.karate-in-ditzingen.de und auf www.mitsuya-kai.de.

Margit Kaufmann

